

ANFORDERUNGSKATALOG

für Bewerber um die Ausrichtung von Deutschen Meisterschaften

Präambel:

Die Angaben dieses Anforderungskataloges sind nach bestem Wissen und Gewissen auszufüllen. Bei Zuschlag gilt der ausgefüllte **Anforderungskatalog als Bestandteil des Ausrichtervertrages**. Die Angaben sind daher **verpflichtend**. Nichterfüllung vor Ort können somit vertraglich sanktioniert werden. Wir bitten daher vorab gründlich zu prüfen, ob Angaben zum Bewerbungszeitpunkt bei der späteren Veranstaltung umzusetzen sind.

Im Fall einer mehrjährigen Bewerbung und Vergabe findet eine Evaluation nach dem ersten Jahr statt mit der Option auf Neuvergabe im darauffolgenden Jahr.

Terminübersicht Deutsche Meisterschaften 2026

Meisterschaft	Datum	Bewerbung (bitte ankreuzen)	
U14	16./17. Mai 2026	m ☐	w ☐
U16	25./26. April 2026	m ☐	w ☐
U18	16./17. Mai 2026	m ☐	w ☐
U20	09./10. Mai 2026	m ☐	w ☐

Anforderung erfüllt		JA	NEIN
1. Rahmenbedingungen			
1.1	Angabe bisher durchgeführter größerer Sportveranstaltungen (z. B. LM, RM, DM, BuPo):	☐	☐
1.2	Welche Mannschaft wird verbindlich als Teilnehmer zur DM gemeldet: Platzierung der Mannschaft bei der letzten Regionalmeisterschaft: _____		

	Anforderung erfüllt	JA	NEIN
1.3	Besondere lokale Ereignisse im Kontext des Termins (Jubiläen, Sportfeste etc.) Wenn ja, welche?	☐	☐
1.4	Preiswerte Unterbringungsmöglichkeiten für die teilnehmenden Mannschaften in der Nähe (z.B. Hotels, Pensionen, Jugendherbergen, Naturfreunde- bzw. Jugendgästehäuser, Sportheime). Ein Unterkunftsverzeichnis ist der Bewerbung mit beizufügen. Außerdem ist vorab bei den in Betracht kommenden Unterkünften abzufragen, ob zum Zeitpunkt der Bewerbung schon anderweitige Belegungen vorliegen, die die Buchung der Mannschaften erschweren oder unmöglich machen (z.B. Messen oder andere Großveranstaltungen).	☐	☐
1.5	Unterbringungsmöglichkeit (Hotels) im mittleren Preissegment für die Schiedsrichter*innen und Offiziellen in kurzer Entfernung zu den Wettkampfhallen (< 10 km) unter namentlicher Nennung der Unterkunft:	☐	☐
1.6	Fahrdienst für die Offiziellen und Schiedsrichter von der Unterkunft zu den jeweiligen Wettkampfhallen.	☐	☐
1.7	Öffentlichkeitsarbeit vor Ort (Zuarbeit von Pressetexten an die örtlichen Zeitungen vor, während und nach der Veranstaltung).	☐	☐
1.8	Erstellung eines Programmheftes (Inhalt mit Grußworten, teilnehmenden Mannschaften, Spielplan). Auf Ziffer 4.10 dieses Katalogs wird hingewiesen.	☐	☐
1.9	Eigene Internetseite / Social Media Kanäle für die Veranstaltung.	☐	☐
1.10	Live-Streaming aller Felder über die DVV-Kanäle inklusive Einblendung des Live-Scores.	☐	☐

2. Wettkampfhallen			
2.1	Kostenfreie Stellung von mind. vier Wettkampffeldern, wobei grundsätzlich mindestens zwei Spielfelder in je einer Spielhalle sein müssen.	☐	☐
2.2	Name, Adresse der 1. Wettkampfhalle (Haupthalle):		

Anforderung erfüllt		JA	NEIN
2.3	Name, Adresse der 2. Wettkampfhalle:		
2.4	Angabe der Entfernung zwischen den beiden Wettkampfhallen:		
2.5	Kostenfreie Stellung der beiden Wettkampfhallen am Nachmittag / Abend vor der Deutschen Meisterschaft zu Trainingszwecken der Mannschaften.	☐	☐
2.6	Die Hallen haben den Internationalen Volleyballspielregeln zu entsprechen. Deckenhöhe: mindestens 7m Platz hinter der Grundlinie weiblich: U14: mindestens 2,50 m U16 & U18: mindestens 3,50m U20: mindestens 4,00m Platz hinter der Grundlinie männlich: U14: mindestens 2,50 m U16 & U18: mindestens 4,00m U20: mindestens 4,50m Spielfeldlinien: 5 cm Wichtig sind ein ausreichender Aufschlagraum nach hinten, seitliche Freiräume und keine Behinderung durch Gegenstände über den Spielfeldern (z. B. Ringe). Mögliche Abweichungen sind kenntlich zu machen und bedürfen der Genehmigung durch den DVV.	☐	☐

	Anforderung erfüllt	JA	NEIN
2.7	Detailangaben zur 1. Wettkampfhalle: a) Zusendung digitaler Bilder von der Gesamthalle, den vorgeschlagenen Spielfeldern sowie der Zuschauertribüne. b) Angabe der Anzahl Sitzplätze auf der Tribüne: _____ c) Angabe der Freiräume hinter und neben dem Spielfeld (in Meter): Feld I: Nord: _____ Süd: _____ Ost: _____ West: _____ Feld II: Nord: _____ Süd: _____ Ost: _____ West: _____ Feld III: Nord: _____ Süd: _____ Ost: _____ West: _____ d) Angabe der Anzahl freier Räume für Besprechungen, Schiedsrichteraufenthaltsraum in der Halle: _____ e) Angabe der Anzahl Umkleiden in der Halle: _____	☐	☐
2.8	Detailangaben zur 2. Wettkampfhalle: f) Zusendung digitaler Bilder von der Gesamthalle, den vorgeschlagenen Spielfeldern sowie der Zuschauertribüne. g) Angabe der Anzahl Sitzplätze auf der Tribüne: _____ h) Angabe der Freiräume hinter und neben dem Spielfeld (in Meter): Feld I: Nord: _____ Süd: _____ Ost: _____ West: _____ Feld II: Nord: _____ Süd: _____ Ost: _____ West: _____ Feld III: Nord: _____ Süd: _____ Ost: _____ West: _____ i) Angabe der Anzahl freier Räume für Besprechungen, Schiedsrichteraufenthaltsraum in der Halle: _____ j) Angabe der Anzahl Umkleiden in der Halle: _____	☐	☐
2.9	DVV-I geprüfte Wettkampfanlagen (Netzpfeosten, Netze, Antennen) für jedes Spielfeld sowie mindestens eine direkt verfügbare DVV-I geprüfte Ersatzanlage je Wettkampfhalle.	☐	☐
2.10	Stellung offizieller DVV-I geprüfter Schiedsrichterstühle, Anzahl: _____	☐	☐
2.11	Offizielle Anzeigetafeln und DVV-Spielberichtsbogen je Spielfeld; offizielle Aufstellungskarten je Mannschaft je Spiel.	☐	☐
2.12	Stellung von einheitlich gekleideten Ballrollern/Wischern (T-Shirt) für das Finale	☐	☐
2.13	Kostenfreie Stellung von Anschreiber*innen sowie Anschreiber-Assistent*innen je Spielfeld.	☐	☐

	Anforderung erfüllt	JA	NEIN
2.14	Technische Voraussetzungen zum Abspielen der Nationalhymne nach Ende der Siegerehrung.	☐	☐
2.15	Ausschmückung der Haupthalle mit Fahنشmuck (Deutsche Fahne, Fahnen der Bundesländer, DVV-Banner), Blumen etc.	☐	☐
2.16	Verpflegungsstand (Getränke, Brötchen, Kuchen, sportlergerechte Nahrung, ...) in bzw. vor der Haupthalle, bei weiter auseinander liegenden Wettkampfhallen in beiden Hallen.	☐	☐
2.17	Kostenfreie Verpflegung der Schiedsrichter*innen, des/der Schiedsrichtereinsatzleiter*in und DVV-Mitarbeiter*innen mit Getränken (Kaffee, Mineralwasser) sowie einem Mittagessen oder Imbiss am Samstag und am Sonntag.	☐	☐
2.18	Für das Endspiel Stellung eines Großfeldes in der Haupthalle (Mittelfeld quer)	☐	☐

3. Wettkampfbereich			
3.1	Benennung eines/einer verantwortlichen Wettkampfleiter*in:		
3.2	Sicherstellung des Erreichens und ggf. schnellen Eintreffens eines ärztlichen Notdienstes bzw. ausgebildeten Ersthelfer*innen in den Wettkampfhallen (z.B. DRK, Johanniter, Malteser,...)	☐	☐
3.3	Raum für den ärztlichen Notdienst (Sanitäter / Arzt)	☐	☐
3.4	Raum für Schiedsrichtereinsatzleitung / Schiedsrichter*innen	☐	☐
3.5	Wettkampfbüro in der Haupthalle (ggf. Mitnutzung durch DVV-Vertreter*in).	☐	☐
3.6	Internetfähiger PC mit Standardprogrammen (Windows, Excel und Browser) sowie Drucker im Wettkampfbüro.	☐	☐
3.7	WLAN/Internetzugang im Wettkampfbüro und in beiden Spielhallen (notwendig für die Verwendung des elektronischen Spielberichtsbogens).	☐	☐
3.8	Verbindliche Nutzung des elektronischen Spielberichtsbogens/Livetickers (SAMS Score) an allen Spielfeldern.	☐	☐
3.9	Internetfähige Laptops/Tablets an den Anschreibertischen für die Verwendung des elektronischen Spielberichtsbogens/Livetickers (SAMS Score).	☐	☐

3.10	Ggf. Veröffentlichung der Spielergebnisse nebst aktueller Tabelle nach jeder Spielrunde an zentraler Stelle in jeder Wettkampfhalle.	☐	☐
3.11	Stellung von Schiedsrichter*innen mit einer C-Lizenz bei einer U14-DM.	☐	☐

4. Werberechte			
4.1	Zusicherung der Exklusivität für den Ballpartner des DVV (Molten) Jegliche Werbung für Konkurrenzprodukte an Bällen (in Form von Bannern, Bällen, Balltaschen, Ballwagen etc.) ist dem Ausrichter für die gesamte Veranstaltung im Rahmen der bestehenden Branchenexklusivität untersagt.	☐	☐
4.2	Der Ballpartner des DVV erhält das Recht, auf eigenen Wunsch kostenfrei Werbeanzeigen mit Werbung in günstiger Position in der Halle anzubringen, beim Finale am Hauptspielfeld (möglicher Kameranahbereich).	☐	☐
Anforderung erfüllt		JA	NEIN
4.3	Der Ballpartner der DVV erhält das Recht, auf eigenen Wunsch vor der Spielhalle an einem Fahnenmast seine Fahne aufzuhängen oder – sofern nicht vorhanden – im Zuschauerumlauf.	☐	☐
4.4	Der Ballpartner der DVV hat die Möglichkeit – in Abstimmung mit dem DVV Vertreter – Lautsprecherdurchsagen tätigen zu lassen sowie eigene Promotionsaktionen auf dem Veranstaltungsgelände bzw. in der Veranstaltungshalle (z.B. Gewinnspiel) und Zuschaueraktionen durchzuführen.	☐	☐
4.5	Sofern der Ausrichter Drucksachen für die Veranstaltung erstellt, ist das Logo bzw. der Schriftzug vom Ballpartner des DVV auf allen Drucksachen kostenfrei anzubringen (z.B. Plakat, Flyer, Programmheft, etc.).	☐	☐
4.6	Ggf. Zusicherung der Exklusivität im Bereich Volleyballversender für den Partner des DVV.	☐	☐
4.7	Der Versandpartner der DVV erhält ggf. das Recht, auf eigenen Wunsch kostenfrei Werbeanzeigen mit Werbung in günstiger Position in der Halle anzubringen, beim Finale am Hauptspielfeld (möglicher Kameranahbereich).	☐	☐
4.8	Der Versandpartner der DVV erhält ggf. das Recht, im Programmheft auf einer halben Seite kostenfrei zu werben. Die Dateivorlage stellt der Partner oder der DVV ggf. rechtzeitig zur Verfügung.	☐	☐
4.9	Zusicherung der Exklusivität für weitere Sponsoren & Partner des DVV. Diese werden dem Ausrichter für die Meisterschaften bis zum 31.12. des Vorjahres bekannt gegeben.	☐	☐

4.10	Vor Drucklegung von Veranstaltungsheften, Plakaten, Flyers, anderer Printmedien oder eines Veranstaltungsshirts, sowie vor Veröffentlichung von eigens für die Veranstaltungen eingerichtete Internetpräsenzen hat der Ausrichter dem DWV die Druckvorlagen per Mail zuzusenden bzw. einen Einblick in die mediale Darstellung zu gewähren. Erst nach Freigabe durch die DWV kann die Erstellung durch den Ausrichter veranlasst werden.	☐	☐
4.11	Bereitstellung sämtlicher die Veranstaltung betreffenden Zeitungsausschnitte im Original, Werbe- und Druckmittel (Plakate, Programmhefte, Flyer,...) sowie durch Fotografen angefertigtes Bildmaterial per Cloud-Link an den DWV.	☐	☐